

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung in Datenweitergabe und Nutzung der Kommunikationswege per E-Mail, per Fax und per WhatsApp

Ich bin damit einverstanden, dass für den Fall, dass ich personenbezogene Daten im Wege der Selbstauskunft gemäß beigefügtem Formular mitteile, diese personenbezogenen Daten durch den Verantwortlichen, die Regionale Wohnungsgesellschaft mbH Bad Kleinen für nachstehend angegebene Zwecke erhoben, gespeichert, übermittelt und genutzt werden können.

Zweck: Anbahnung, Verhandlung und Abschluss eines Mietvertrages und ggf. Durchführung und Abwicklung des Mietverhältnisses.

Ich bin weiter damit einverstanden, dass personenbezogene Daten in dem zur Zweckerfüllung notwendigen Umfang an vom Vermieter beauftragte Dritte z.B. im Rahmen der Beauftragung von Reparaturen, sonstigen Dienstleistungen und an Versorgungsträger weitergegeben werden.

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG-E-Mail-VERKEHR + FAX + WhatsApp

Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse, Fax- und Telefonnummer nur an, falls Sie damit einverstanden sind, dass wir Ihnen E-Mails mit unverschlüsselten Anhängen und Nachrichten per Fax oder WhatsApp zusenden dürfen.

Beachten Sie dabei, dass der Versand und Empfang von E-Mails und Fax- und WhatsApp-Nachrichten unsicher sein kann. Sollte Ihr elektronisches Postfach nicht hinreichend gesichert sein oder sollten Dritte Zugriff auf Ihr Passwort haben, können sich diese Kenntnis vom Inhalt der per E-Mail-Dokumente verschaffen. Bei nicht verschlüsseltem Versand von E-Mails oder Faxnachrichten können Dritte diese auch darüber hinaus während der Übertragung auslesen und damit in unberechtigter Weise vom Inhalt einer solchen Nachricht Kenntnis nehmen.

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG: E-Mail-VERKEHR + FAX + WhatsApp:

In Kenntnis dieses Umstandes bin ich mit dem Versand und Empfang elektronischer Post per Fax, per E-Mail und per WhatsApp von und durch die Regionale Wohnungsgesellschaft mbH Bad Kleinen zum Zwecke der Vertragsanbahnung und Durchführung **einverstanden**. Ich rufe mein E-Mail-Postfach regelmäßig ab.

Handy-Nr.: _____

E-Mail-Adresse: _____

Fax-Nr.: _____

Ich kann die Einwilligung jederzeit persönlich, telefonisch, schriftlich oder per Mail mit Wirkung für die Zukunft widerrufen ohne dass mir direkte Nachteile entstehen.

Name

Ort, Datum

Unterschrift

Anlage: Selbstauskunft

Informationsblatt für Mieter/Mietinteressenten

- Präambel-

Informationspflicht gemäß Art. 13 DS-GVO

Die nachfolgenden Datenschutzhinweise geben einen Überblick über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Daten im Rahmen der Vertragsanbahnung als Mietinteressent für ein Mietobjekt und als Mieter bei der Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen mbH.

1. Verantwortlich für die Datenverarbeitung

Regionale Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen mbH
Hauptstr. 54
23966 Bad Kleinen
Kontaktdaten:
Tel. 038423/296
Fax: 038423/50215

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Name: Frau Annett Wegner
Anschrift: Dorfstraße 5
23992 Zurow
Kontaktdaten:
Tel. 038422/58501
Fax: 038422/58502

3. Zweckbestimmung der Datenerhebung, Datenverarbeitung oder Datennutzung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz Grundverordnung (DS-GVO und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG neu). Die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur für die hier ausdrücklich genannten Zwecke.

Soweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte, vorher genannte Zweck erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Im Rahmen des Wohnungsantrages und der Selbstauskunft verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden Zwecke:

- Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Anbahnung und/oder dem Abschluss eines Vertrages mit der Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen mbH gemäß Art. 6 Abs.1 bDS-GVO.
- Soweit erforderlich, verarbeiten wir personenbezogene Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages oder der vorvertraglichen Maßnahmen hinaus zur

Wahrung berechtigter Interessen von uns oder von Dritten gemäß Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO.

- Dazu gehören:
- Vermietung, Verkauf und kaufmännische/technische Verwaltung von Wohnungen, Gewerbeobjekten, Grundstücken, Stellplätzen (z.B. PKW) und Eigentumswohnungen (auch von Dritten)
- Sozialberatung unserer Mieter im Rahmen einer gewünschten Hilfestellung
- Wahrnehmung der gesetzlich vorgeschriebenen Verpflichtung (z.B. Legionellen-Untersuchungen entsprechend der Trinkwasserverordnung)
- Konsultationen von und Datenaustausch mit Auskunfteien zur Ermittlung von Bonität-bzw. Ausfallrisiken im Vermietungsbetrieb
- Geltendmachungrechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten (Mahn- und Klagesachen)
- Gewährleistung der IT Sicherheit und des IT-Betriebes
- Ausübung der gesetzlichen Informationspflicht im Rahmen von Auskunftsersuchen Dritter (z.B. Ermittlungsbehörden, Ämter)
- Gewährleistung der Gebäude-und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrolle mit Hilfe elektronischer Schließanlagen, Videoüberwachung)
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten (insbesondere beim Betrieb von Videoaufklärungsgeräten)

Ihr Recht: Gemäß Art. 21 Abs. 4 i.V.m. Abs. 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten einlegen.

4. Bestehende Datenschutzrechte betroffener Personen

Jede betroffene Person hat die folgenden Datenschutzrechte nach der DS-GVO und dem BDSG-neu:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO
- Recht zu Berichtigung unrichtiger Daten nach Art. 16 DS-GVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DS-GVO
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO

- Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DS-GVO in Verbindung mit § 19 BDSG (neu)

5. Datenübermittlung an Dritte

An folgende Kategorien von Empfängern werden im Rahmen der Geschäftstätigkeit Daten übermittelt:

- IT Dienstleister bzw. Softwaresystemhäuser für EDV-Anwendungen
- Handwerkerbetriebe für die Ausführung von Instandsetzungs-, Modernisierungs- und Wartungsarbeiten
- Messdienste für die Ausstattung und Ablesung der Messtechnik in den Wohnungen, sowie für die Erstellung von Betriebskostenabrechnungen
- Labore für die Durchführung von Trinkwasser-Beprobungen entsprechend der Trinkwasserverordnung
- Versicherungs-Dienstleister im Rahmen z.B. eine Schadensregulierung
- Grundversorger (z. B. E.ON, Zweckverband) für die Grund- oder Ersatzversorgung
- Adressermittlungen bei verzogenen Vertragspartnern (z.B. Einwohnermeldeamt)
- Anwaltskanzleien zur Durchsetzung von Ansprüchen
- Behörden und Ämter im Rahmen der Erfüllung des Vertrages bei Vorlage einer Einverständniserklärung bzw. bei Vorlage einer gesetzlichen Pflicht seitens unseres Unternehmens
- Wirtschaftsprüfer im Rahmen eines Jahresabschlusses, Steuerberater sowie Banken bei Finanzierungen

6. Dauer der Speicherung

Nach entfallen des jeweiligen Verarbeitungs-und Nutzungszweckes gelten einschlägige gesetzliche Aufbewahrungsfristen.

Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften: Bei Notwendigkeit der Erhaltung von Beweismittel etwa im Rahmen gerichtlicher Verfahren wird auf folgende Speicherungsfristen hingewiesen: Die Verjährungsfristen des BGB können bei Vorhandensein eines gerichtlichen Titels bis zu 30 Jahren betragen (§§ 195 ff BGB). Sofern kein gerichtlicher Titel gegen die betroffene Person erwirkt wird, greift die regelmäßige Verjährungsfrist von 3 Jahren.

Mietinteressent:

Ihre mit dem Mietinteressentenbogen ermittelten Daten werden grundsätzlich 6 Monate nach letzter Kontaktaufnahme vollständig gelöscht, sofern nicht anderweitige gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen oder die Aufbewahrung der Daten der Rechtsverfolgung dienen.

Mietern/Vertragsinhaber:

Mit Erstellen der letzten Betriebskostenabrechnung werden die Daten, wenn keine gegenseitigen Forderungen bestehen, 3 Jahre gespeichert, sofern nicht anderweitige gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen oder die Aufbewahrung der Daten der Rechtsverfolgung dienen. Die Frist für die Speicherung beginnt mit dem Schluss des Jahres, in dem der Anspruch (Erstellung der letzten Betriebskostenabrechnung) entstanden ist.

7. Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten

Derzeit findet keine Datenübermittlung in Drittstaaten statt. Dies ist auch nicht geplant.

8. Freiwilligkeit Bereitstellungspflicht personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind und oder zu deren Erhebung gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, einen Vertrag zu schließen oder diesen durchzuführen.

9. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Gemäß Art. 77 DS-GVO haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutz- Grundverordnung oder das BDSG (neu) verstößt.

Beschwerden richten Sie bitte an:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit MV

Anschrift: Schloss Schwerin
Lenne' Straße 1
19053 Schwerin
Tel.: 0385/59494 0

10. Automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DS-GVO.

Ort, Datum

.....
Mieter

.....
Mieter

**Bitte dieses
Exemplar zurück an
WGS**

Informationsblatt für Mieter/Mietinteressenten

- Präambel -

Informationspflicht gemäß Art. 13 DS-GVO

Die nachfolgenden Datenschutzhinweise geben einen Überblick über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Daten im Rahmen der Vertragsanbahnung als Mietinteressent für ein Mietobjekt und als Mieter bei der Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen mbH.

1. Verantwortlich für die Datenverarbeitung

Regionale Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen mbH
Hauptstr. 54
23966 Bad Kleinen
Kontaktdaten:
Tel.: 038423/296
Fax: 038423/50215

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Name: Frau Annett Wegner
Anschrift: Dorfstraße 5
23992 Zurow
Kontaktdaten:
Tel. 038422/58501
Fax: 038422/58502

3. Zweckbestimmung der Datenerhebung, Datenverarbeitung oder Datennutzung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz Grundverordnung (DS-GVO und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG neu)). Die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur für die hier ausdrücklich genannten Zwecke.

Soweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte, vorher genannte Zweck erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Im Rahmen des Wohnungsantrages und der Selbstauskunft verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden Zwecke:

- Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Anbahnung und/oder dem Abschluss eines Vertrages mit der Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen mbH gemäß Art. 6 Abs.1 bDS-GVO.
- Soweit erforderlich, verarbeiten wir personenbezogene Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages oder der vorvertraglichen Maßnahmen hinaus zur

Wahrung berechtigter Interessen von uns oder von Dritten gemäß Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO.

▪ Dazu gehören:

- Vermietung, Verkauf und kaufmännische/technische Verwaltung von Wohnungen, Gewerbeobjekten, Grundstücken, Stellplätzen (z.B. PKW) und Eigentumswohnungen (auch von Dritten)
- Sozialberatung unser Mieter im Rahmen einer gewünschten Hilfestellung
- Wahrnehmung der gesetzlich vorgeschriebenen Verpflichtung (z.B. Legionellen-Untersuchungen entsprechend der Trinkwasserverordnung)
- Konsultationen von und Datenaustausch mit Auskunftsleuten zur Ermittlung von Bonität-bzw. Ausfallrisiken im Vermietungsbetrieb
- Geltendmachungsrechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten (Mahn- und Klagesesen)
- Gewährleistung der IT Sicherheit und des IT-Betriebes
- Ausübung der gesetzlichen Informationspflicht im Rahmen von Auskunftsersuchen Dritter (z.B. Ermittlungsbehörden, Ämter)
- Gewährleistung der Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrolle mit Hilfe elektronischer Schließanlagen, Videoüberwachung)
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten (insbesondere beim Betrieb von Videoaufklärungsgeräten)

Ihr Recht: Gemäß Art. 21 Abs. 4 i.V.m. Abs. 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten einlegen.

4. Bestehende Datenschutzrechte betroffener Personen

Jede betroffene Person hat die folgenden Datenschutzrechte nach der DS-GVO und dem BDSG-neu:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO
- Recht zu Berichtigung unrichtiger Daten nach Art. 16 DS-GVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DS-GVO
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO

- Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DS-GVO in Verbindung mit § 18 BDSG (neu)

5. Datenübermittlung an Dritte

An folgende Kategorien von Empfängern werden im Rahmen der Geschäftstätigkeit Daten übermittelt:

- IT Dienstleister bzw. Softwaresystemhäuser für EDV-Anwendungen
- Handwerkerbetriebe für die Ausführung von Instandsetzungs-, Modernisierungs- und Wartungsarbeiten
- Messdienst für die Ausstattung und Ablesung der Messtechnik in den Wohnungen, sowie für die Erstellung von Betriebskostenabrechnungen
- Labore für die Durchführung von Trinkwasser-Beprobungen entsprechend der Trinkwasserverordnung
- Versicherungs-Dienstleister im Rahmen z.B. eine Schadensregulierung
- Grundversorger (z. B. E.ON, Zweckverband) für die Grund- oder Ersatzversorgung
- Adressermittlungen bei verzögerten Vertragspartnern (z.B. Einwohnermeldeamt)
- Anwaltskanzleien zur Durchsetzung von Ansprüchen
- Behörden und Ämter im Rahmen der Erfüllung des Vertrages bei Vorlage einer Einverständniserklärung bzw. bei Vorlage einer gesetzlichen Pflicht seitens unseres Unternehmens
- Wirtschaftsprüfer im Rahmen eines Jahresabschlusses, Steuerberater sowie Banks bei Finanzierungen

6. Dauer der Speicherung

Nach Entfallen des jeweiligen Verarbeitungs- und Nutzungszweckes gelten einschlägige gesetzliche Aufbewahrungsfristen.

Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften: Bei Notwendigkeit der Erhaltung von Beweismittel etwa im Rahmen gerichtlicher Verfahren wird auf folgende Speicherungsfristen hingewiesen: Die Verjährungsfristen des BGB können bei Vorhandensein eines gerichtlichen Titels bis zu 30 Jahren betragen (§§ 195 ff BGB). Sofern kein gerichtlicher Titel gegen die betroffene Person erwirkt wird, greift die regelmäßige Verjährungsfrist von 3 Jahren.

Mietinteressent:

Ihre mit dem Mietinteressentenbogen ermittelten Daten werden grundsätzlich 6 Monate nach letzter Kontaktlaufnahme vollständig gelöscht, sofern nicht anderweitige gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen oder die Aufbewahrung der Daten der Rechtsverfolgung dienen.

Mieter/Vertragsinhaber:

Mit Erstellen der letzten Betriebskostenabrechnung werden die Daten, wenn keine gegenseitigen Forderungen bestehen, 3 Jahre gespeichert, sofern nicht anderweitige gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen oder die Aufbewahrung der Daten der Rechtsverfolgung dienen. Die Frist für die Speicherung beginnt mit dem Schluss des Jahres, in dem der Anspruch (Erstellung der letzten Betriebskostenabrechnung) entstanden ist.

7. Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten

Derzeit findet keine Datenübermittlung in Drittstaaten statt. Dies ist auch nicht geplant.

8. Freiwilligkeit Bereitstellungspflicht personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind und/or zu deren Erhebung gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, einen Vertrag zu schließen oder diesen durchzuführen.

9. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Gemäß Art. 77 DS-GVO haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutz- Grundverordnung oder das BDSG (neu) verstößt.

Beschwerden richten Sie bitte an:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit MV

Anschrift: Schloss Schwerin
Lenne Straße 1
19053 Schwerin
Tel.: 0385/59494 0

10. Automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DS-GVO.

Ort, Datum

.....
Mieter Mieter

Persönliche Bemerkungen zum Wohnungswunsch:

Vorstehende Angaben sind vollständig und wahrheitsgetreu. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben die Vermietung einer Wohnung der WGS ausschließen. Mit der Überprüfung (z. B. Schufa/Creditreform) meiner persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse durch die WGS bin ich einverstanden.

Die WGS verpflichtet sich, die vorstehenden Angaben des Mietinteressenten streng vertraulich zu behandeln und ausschließlich zum Zwecke der Wohnungsvermittlung zu verwenden. Die WGS verpflichtet sich ferner, die Selbstauskunft und daraus ggf. maschinell gespeicherte Daten nach der Rücknahme des Wohnungssuches durch den Mietinteressenten unverzüglich zu vernichten bzw. zu löschen.

Durch Zustandekommen eines Mietvertrages zwischen dem Mietinteressenten und der WGS wird die Selbstauskunft zum Bestandteil des Mietvertrages. Durch seine Unterschrift erklärt der Mietinteressent sein Einverständnis mit der Speicherung der von ihm angegebenen Daten durch die WGS (die Speicherung kann auf Papier oder in maschinenlesbarer Form erfolgen).

Unterlagen die für eine Anmietung benötigt werden:

- Gehaltsnachweise der letzten drei Monate bzw. Bestätigung des Arbeitgebers über das Arbeitsverhältnis inkl. Angabe des Brutto-Einkommens
- Vorlage des Personalausweises jedes zukünftigen Mietvertragspartners
- Bei Selbstständigen / freiberuflicher Tätigkeit benötigen wir eine aktuelle Bestätigung des Steuerberaters über die durchschnittliche Höhe des Bruttoeinkommens der vergangenen 6 Monate.
- Bei Rentnern wird der aktuelle Rentenbescheid benötigt.
- Nachweis Haftpflichtversicherung / Kopie Versicherungsschein
- Nachweis Hausratversicherung / Kopie Versicherungsschein

Ort / Datum

Unterschrift 1. Mietinteressent

Unterschrift 2. Mietinteressent

Regionale Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen mbH
der Gemeinden Bad Kleinen, Beidendorf, Bobitz, Hohen Viecheln
Hauptstraße 54, 23996 Bad Kleinen
Tel.: 03 84 23 - 296 / Fax: 03 84 23 - 50 215
E-Mail: Info@WGS-Badkleinen.de

Vermieterbescheinigung

Angaben zum _____ Angaben zum _____
Mieter: Vermieter:

Wer hat gekündigt?

- Mieter
 Vermieter
 ungekündigt

Kündigungsgrund: _____

Sind die Mieter während der Mietzeit Ihren Mietzahlungspflichten ordnungsgemäß nachgekommen?

- Ja
 Nein

Haben die Mieter die Wohnung stets in einem ordnungsgemäßen Zustand gehalten?

- Ja
 Nein

Liegen Verstöße gegen die Hausordnung vor?

- Ja, welche: _____
 Nein

Liegen gegen den Mieter Mahnbescheide oder Zwangsvollstreckungsmaßnahmen vor?

- Ja
 Nein

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel Vermieter